

fließt. Die sozialistischen Produktionsverhältnisse bieten objektiv die günstigsten Voraussetzungen, sie umfassend und am effektivsten zu vollziehen. Sie sind vor allem die Garantie dafür, daß die entstandene ungeheure militärische Kraft nicht gegen die Interessen der Völker angewendet wird. Die wichtigste politische Konsequenz aus der R. ist, alles zu tun, um die imperialistischen, zum Krieg treibenden Kräfte an der Entfesselung eines neuen Weltkriegs zu hindern.

Revolution von 1848/49 in Deutschland:

bürgerlich-demokratische Revolution in den Staaten des ->■ *Deutschen Bundes* (Febr. 1848 bis Juli 1849), Teil der gleichzeitigen bürgerlich-demokratischen Revolutionen in mehreren europäischen Ländern, ergab sich aus dem Konflikt zwischen den neuen Produktivkräften und den kapitalistischen Produktionsverhältnissen einerseits und dem herrschenden feudalabsolutistischen System andererseits. Ziel der R. war die Zerschlagung der Machtgrundlagen des -*- *Absolutismus*, die Schaffung der kapitalistischen Gesellschaftsordnung und bürgerlich-demokratischer Verhältnisse. Hauptaufgabe der R. war die Errichtung eines einheitlichen bürgerlich-demokratischen Nationalstaates. Dabei mußten die von Preußen und Österreich unterdrückten Nachbarvölker (z. B. Polen) befreit werden. Die Bourgeoisie war historisch zur Führung der R. berufen. Die entscheidenden Triebkräfte der Revolution waren das Kleinbürgertum, die Bauern und das Proletariat. Verlauf und Ergebnisse der R. wurden durch den sich herausbildenden Widerspruch zwischen Kapital und Arbeit wesentlich bestimmt. Der Kampf gegen den Feudalismus verflocht sich mit

dem Klassenkampf zwischen Bourgeoisie und Proletariat. Als einzige Klasse in Deutschland verfügte die Arbeiterklasse, die vorwärtsdrängende Kraft in der demokratischen Bewegung, über eine politische Partei. Die Mitglieder des -v *Bundes der Kommunisten* wirkten als äußerster linker, proletarischer Flügel der demokratischen Bewegung. Mit seinen „Forderungen der Kommunistischen Partei in Deutschland“ proklamierte der Bund das entschiedenste Programm der R. Angeleitet durch die von K. Marx geleitete „Neue Rheinische Zeitung“, wirkte er sowohl in Arbeitervereinen als auch in kleinbürgerlich-demokratischen Organisationen. K. Marx und F. Engels waren um die Vereinigung aller demokratischen Kräfte zur Abwehr der Konterrevolution und zur Weiterführung der R. bemüht. Um den Einfluß der Arbeiterklasse zu erhöhen, von der nach dem Versagen des Kleinbürgertums das Schicksal der R. abhing, verstärkten Marx und Engels insbesondere ab Anfang 1849 ihre Anstrengungen zur Schaffung einer selbständigen, einheitlichen Arbeiterpartei. Infolge der Niederlage der R. konnte der Reifeprozess der Arbeiterklasse jedoch nicht mehr mit der Gründung dieser Partei abgeschlossen werden. Der Ausbruch der R. wurde gefördert durch die Wirtschaftskrise von 1847 und beschleunigt durch die Pariser Februarrevolution (1848). Die R. begann in Baden (27.2. 1848) und erfaßte am 13. 3. 1848 Wien; am 18./19. 3. 1848 erhob sich die Bevölkerung von Berlin. Mit den in den stärksten reaktionären Staaten Österreich und Preußen errungenen Siegen des Volkes endete die erste Etappe der R. Die Macht der Reaktion war in ganz Deutschland ge-